

**Essenz:** Liebliche Kinder, habt als erstes das Vertrauen, eine Seele zu sein. Betrachtet euch, während ihr in eurem Zuhause lebt, als ein Kind und als ein Enkelkind von Shiv Baba. Dies erfordert Bemühungen.

**Frage:** Welches tiefe Geheimnis habt ihr Kinder, die ihr euch bemüht, sehr gut verstanden?

**Antwort:** Wir, die wir uns bemühen, verstehen, dass niemand bis jetzt 16 himmlische Grade vollkommen geworden ist. Jeder bemüht sich. Niemand hat die Kraft zu sagen: „Ich bin jetzt vollkommen.“ Wenn eine Seele vollkommen geworden ist, dann muss sie den Körper ablegen, fortgehen und sich in der subtilen Region aufhalten. Niemand ist in der Lage, in den höchsten Wohnort zurückzukehren, bis der Bräutigam dort hingeht und die Bräute mitnimmt. Dies ist ein tiefes Geheimnis.

**Lied:** Sieh dein Gesicht im Spiegel deines Herzens...

Om shanti. Gott Shiva spricht. Ihr Kinder habt jetzt verstanden, dass Brahmas Name nicht Shiva ist. Diese Worte werden vom Unkörperlichen Gott Shiva gesprochen. Kinder, ihr versteht, dass nur Shiv Baba der Unkörperliche genannt werden kann. Dies kann von keinem Menschen behauptet werden. Der unkörperliche Shiv Baba, der Läuterer, ist der Ozean des Wissens. Er ist hier und unterrichtet durch Brahmas Körper. Er wird „Höchster Vater“, „Höchste Seele“ genannt. Für euch gilt, den Vater und auch das Selbst, die Seele, zu begreifen. Die Menschen wissen nicht, was die Seele ist. Auf Englisch heißt es: „self-realization“ d.h. Selbstverwirklichung. „Selbst“ bedeutet Seele. Man hat sogar gesagt, dass die Seele wie ein Stern in der Mitte der Stirn funkelt. Sie sagen es aber nur so dahin. Wenn Seelen wie winzige Sterne und unkörperlich sind, dann bedeutet das, dass der Vater auch unkörperlich sein muss. Er kann weder größer noch kleiner sein als andere Seelen. So wie sie, so ist auch die Höchste Seele. Er ist allerdings der Höchste, der Allerhöchste. Zuallererst sollte verstanden werden, was eine Seele ist. Wessen Kind ist sie? Wie geschieht die Verwandlung von unreinen Seelen in reine Seelen? Wie läuft die Wiedergeburt ab? Niemand versteht das. Der Vater kommt und erklärt den Seelen, dass ihre Form wie ein winziger Stern ist. Seelen sind sehr, sehr klein. Sie können mit den physischen Augen nicht wahrgenommen werden, nur durch göttliche Vision. Egal wie sehr sie sich die Mediziner über die Seele den Kopf zerbrechen und sie sehen wollen – es gelingt ihnen nicht. Sie ist zu subtil. Zuallererst braucht ihr das Vertrauen, dass ich, die Seele bin extrem subtil. Der Vater erklärt euch Seelen, die ihr eine Rolle von 84 Leben in euch aufgezeichnet habt, und die Höchste Seele persönlich lässt euch realisieren, dass Sie euer Vater ist und dass Sie sehr subtil ist. Das gesamte Schauspiel ist festgelegt, nichts kann an den jeweiligen Rollen geändert werden. Baba sagt: „Ich komme nicht, um die Krankheiten usw. von jemanden zu heilen. Eure physische Krankheit ist das Ergebnis eures Karmas. Ihr sagt zu Mir: „Oh Läuterer, Du Ozean des Wissens, komm! Komm und läutere uns! Lehre uns Raja Yoga.“ Die Menschen rufen nach Gott. Und woher ist Krishna dann gekommen? Nicht jeder wird Krishna als Gottvater bezeichnen. Der Vater aller Seelen ist unkörperlich. Er entfernt das Leid und Er ist der Spender des Glücks. Wie kommt Er? Wie spielt Er seine Rolle? Niemand versteht das. Darüber steht nichts in den Schriften. Die Gita ist das höchste Juwel unter den Schriften. Durch sie hat die Etablierung der ursprünglichen, ewigen Gottheitenreligion stattgefunden. Später tauchten dann all die Nachkommen der Gita auf. Welche Schrift ist die wichtigste religiöse Schrift? Die Gita ist die wichtigste Schrift, denn durch sie hat die Etablierung der Brahmanenreligion und der Sonnen- und Monddynastie stattgefunden. Der Vater erklärt diese Zusammenhänge. Das Übergangszeitalter ist die Zeit der Brahmanenreligion. Ihr versteht, dass Baba uns Wissen gibt, wodurch wir uns von Shudras in Brahmanen verwandeln. Später werden wir dann zur Sonnendynastie gehören und anschließend zur Monddynastie. Ihr solltet euch sehr fest daran erinnern. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, etabliert die Brahmanen-, die Gottheiten- und die Kriegerreligion. Baba hat erklärt, was eine Seele ist. Einige Kinder verwirrt es, sich selbst als Seele zu betrachten und sich an den Vater zu erinnern. Aber, ihr seid Seelen und euer Vater ist Shiva. So wie eine Seele nicht in der Lage ist, etwas ohne physische Organe zu machen, so benötigt auch der Vater Organe. Er tritt in Brahmas Körper ein und erklärt, wie die Seele aussieht und welche Form die Höchste Seele hat. Die Menschen sagen es einfach nur so dahin, dass Gott die Form eines Punktes hat. Aber niemand weiß,

wie diese ewige Rolle, die nie ausgelöscht werden kann, in Ihm aufgezeichnet ist. Jede Seele hat in sich eine ewige Rolle gespeichert, die für alle Zeiten abläuft. Es hört niemals auf. Wenn die alte Welt zu Ende geht, fängt die neue Welt an.

Baba kommt und läutert die alte, unreine Welt. Baba hat erklärt, dass es 4 Hauptschriften gibt, durch die die Etablierung der vier Religionen stattfindet. Zuerst ist da die Gita, dann die Schriften des Islam, des Buddhismus und des Christentums. Später findet dann Ausdehnung statt. Alle anderen Schriften sind die Kinder oder die Enkelkinder der Gita, und aus diesem Grund wird gesagt: „Die Shrimat Bhagavad Gita wurde vom Vater gesungen.“ Der Vater sagt: „Ich bin weder ein Mensch noch eine Gottheit. Ich bin die allerhöchste, unkörperliche Höchste Seele. Ich komme in jedem Kreislauf in diesen gewöhnlichen Körper und Ich lehre euch.“ Ihr versteht, dass ihr jetzt definitiv Brahmanen geworden seid und dass ihr später Gottheiten werdet. Erweiterung findet statt. Ja, ein Brahmanen zu werden ist nicht so einfach, wie ein Besuch bei der Tante! Es wurde erklärt, dass ihr euch, während ihr zuhause lebt, als Shiv Babas Kind betrachten könnt. Ihr seid sowohl Seine Kinder als auch Seine Enkelkinder. Wer das nicht versteht, wird von sich nicht sagen: „Ich bin ein Enkelkind und ein Kind von meinem Großvater. Kinder, ihr gehört zum Großvater. Ihr gehört zu Shivas Klan und dann adoptiert euch Shiv Baba. Er macht euch zu Brahma Kumars und Kumaris. Shiva ist unkörperlich und Brahma ist körperlich. Ihr seid die Kinder des unkörperlichen Vaters und Er sagt: „Ich adoptiere euch durch Brahma und weil ihr dann Brahmas Kinder seid, seid ihr gleichzeitig Meine Enkelkinder.“ Ihr erhaltet eure Erbschaft von Shiv Baba. Eine religiöse Schrift ist eine Schrift, durch die eine Religion gegründet wird. Welche Religion ist durch die Veden gegründet worden? Keine! Die Mahabharata ist ebenfalls keine religiöse Schrift, aber die Bibel ist eine religiöse Schrift. Durch die Gita wird die Gottheitenreligion gegründet, während die Verfasser der Bhagavad und in der Ramayana haben einfach nur Geschichten wiedergegeben haben. Daher sind dies keine religiösen Schriften. Das Wichtigste ist es, die Seele zu verstehen. Sie sagen, dass die Seele den Auswirkungen der Handlungen gegenüber immun sei. Das ist falsch. Nun, es ist die Seele, die den Körper mit Nahrung versorgt oder den Duft davon aufnimmt. Es ist die Seele, die das Leid fühlt oder das Glück. Es gibt die Bezeichnungen „Mahatma“, großartige Seele, und „Paap Atma“, lasterhafte Seele, und sie sagen sogar, dass die Seele die Höchste Seele sei. Das ist jedoch falsch! Viele Kinder, die in die Center gehen, wissen nicht, was genau die Seele ist. Ihr sagt selbst, dass die Seele wie ein Stern ist und mit einer vollständigen Rolle ausgestattet ist. Seelen sind sehr subtil. Sie können nie gesehen werden. Ja, Baba kann euch die eine göttliche Vision einer Seele gewähren. Ihr mögt eine Vision haben, aber sie wird wieder verschwinden und so gilt es trotzdem, das Vertrauen zu entwickeln, dass ihr sehr subtile Seelen seid. Es gibt eine Erzählung von Vivekananda, der eine Lichtvision hatte. Ein Licht tauchte auf und trat dann in ihn ein, aber das war lediglich nur eine Vision; es drang nicht wirklich etwas in ihn ein. Was heißt es schon, wenn jemand die Vision einer Seele erhält? Ihr seid selbst Seelen! Sie haben so ein unnötiges Lob niedergeschrieben. Auch wenn ihr eine Vision erhalten habt – wem würde das nützen? Niemandem! Angenommen, ihr habt eine Vision von einer vierarmigen Gestalt, heißt das dann, dass ihr zu Lakshmi und Narayan werdet? Ihr hattet einfach nur eine Vision von eurem Ziel und von eurer Bestimmung. Welche Vision könnt ihr von dem Vater haben? So wie die Seele wie ein winziger Stern ist, genauso sieht auch Er aus. Es steht geschrieben, dass Arjuna gesagt hat, dass das Licht Gottes heller als tausend Sonnen ist und dass er diesen Anblick nicht ertragen konnte. Darum bat er Gott, die Vision zu beenden. Aber so war es nicht. Früher hatten viele Visionen von all dem, was sie gehört und gelesen hatten. Sie fühlten dann, dass ihr geistiges Verlangen gestillt wurde. Aber es lag darin kein Nutzen. Der Vater sagt: „Ich komme, um euch Raja Yoga zu lehren und um euch zu läutern. Es ist nicht so, dass Ich die Verstorbenen wieder zum Leben erwecke. Wenn ihr krank seid, dann geht zum Arzt! Ich bin gekommen, um euch zu läutern. Werdet rein und dann könnt ihr in die reine Welt gehen. Die Zerstörung der alten Welt wird ganz sicher stattfinden, denn nur dann kann die reine Welt etabliert werden. Was geschah nach dem Mahabharatkrieg? In den Schriften steht nicht, was dann geschah. Euch Kindern wurde jetzt die Bedeutung des Anfangs, der Mitte und vom Ende der Welt erklärt. Nicht jeder versteht dieses Wissen und die Menschen wissen auch nicht, was die Seele ist. Einige kommen und fragen: „Baba, was genau ist die Seele? Wie können wir uns an Shiv Baba erinnern? Baba ist erstaunt. Wenn diejenigen, die im Dienst engagieren, kein Wissen über Gott und die Seele haben... was erzählen sie dann den Leuten? Ja, sie lesen anderen die Murli vor, aber die Lehrer sind auch graduell unterschiedlich. Darum werden die Hauptlehrer angehalten, sich in den einzelnen Klassen umzuhören und die Anwesenden zu fragen, welche Form die Seele hat und welche Form Gott hat. Jeder sollte überprüft werden. Bevor ihr euch nicht als eine Seele betrachtet und euch an den Vater erinnert, kann das Fehlverhalten nicht aufgelöst werden. Der Intellekt der Menschen ist vollkommen wie Stein

geworden. Es erfordert Bemühung, um sie in Wesen mit einem göttlichen Intellekt zu verwandeln. Seht euch den Dilwala Tempel an.

Es gibt dort ein Denkmal von Adi Dev aus dunklem Stein, und darüber habe sie an der Decke die Szenerie des Himmels dargestellt. Es waren Millionäre, die den Tempel erbauen ließen, aber sie hatten kein Wissen. Sie reden von einem „Mahavir“, aber sie verstehen nichts. Jagadamba wird eine Maharani, eine große Königin. Sie ist jetzt Saraswati, Adi Devs Tochter. Ihr zu Ehren wurden unzählige Tempel gebaut. Die Priester, die dort Verwalter sind, verstehen nichts, und sie sagen: „Wir sind hier, um nach allem zu schauen. Der und der hat den Tempel erbaut – was wissen wir schon darüber? Die Leute kommen hierher, um sich zu verneigen, und dann gehen sie wieder.“ Ihr seid jetzt erleuchtet! Dies ist das Studium, um sich von einem Menschen in eine Gottheit zu verwandeln. Anbeter haben Gita Bhavans (Häuser der Gita) gebaut, aber niemand weiß, wer die Gita verkündigt hat. Auch die Millionäre, die große Tempel bauen lassen, wissen nichts. Der Vater kommt und erklärt euch die Bedeutung des Dramas. Achcha. Wenn ihr euch an nichts erinnern könnt, dann erinnert euch weiterhin an Shiv Baba. Das ist auch gut. Ihr erinnert euch an den Vater. Shiv Baba ist der Vater aller Seelen. Wenn zur Zeit des Todes nur die Erinnerung an Shiv Baba vorhanden ist, dann geht ihr in den Himmel. Dies ist keine kleine Sache! Habt zuallererst das Vertrauen, dass ihr Seelen seid und dass Baba der Höchste Vater, die Höchste Seele ist, und dass sein Name Shiva ist. Die Gestalt der Seele ist ein Punkt. Die Höchste Seele ist auch ein Punkt. So wie die Seele eine Rolle von 84 Leben in sich trägt, so ist auch in der Höchsten Seele eine Rolle aufgezeichnet: Er läutert die Unreinen. Baba sagt: „Auf dem Weg der Anbetung erfülle Ich eure frommen Wünsche. Der Schlüssel für die göttlichen Visionen liegt gemäß Drama allein in Meiner Hand. Visionen wurden durch intensive Anbetung erhalten. Unreine Wünsche werden von Ravan erfüllt. Dinge durch okkulte Kräfte vorzuführen ist nicht Meine Aufgabe. Wünsche, die den Menschen Leid bringen sind nicht die Wünsche, die Ich erfülle.“ Im Augenblick bemühen sich die Kinder noch. So hat noch niemand die 16 himmlischen Grade erlangt. Ihr müsst euch weiterhin bemühen, bis die Zerstörung stattfindet. Niemand hat die Kraft zu sagen, er sei schon 16 himmlische Grade vollkommen geworden. Niemand kann dies jetzt schon sein. Diese Stufe wird erst am Ende erreicht. Selbst wenn sie Tag und Nacht wach blieben, so können sie dies doch nicht werden. Wenn jemand jetzt schon karmateet wäre, dann würde er seinen Körper ablegen und sich in der subtilen Region aufhalten. Niemand kann jedoch jetzt schon in den Höchsten Wohnort zurückkehren. Zuerst muss der Bräutigam gehen, und die Bräute werden ihm folgen. Wie könnte irgendjemand vor Ihm gehen? Ein weitsichtiger Intellekt ist erforderlich! Achcha. Zu den lieblichsten, geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

Habt kein Verlangen nach Visionen. Entwickelt Vertrauen und bemüht euch. Habt zuallererst das Vertrauen, dass ihr sehr subtile Seelen seid.

Bleibt in den Zeiten von Krankheiten usw. in Erinnerung an den Vater. Krankheiten sind karmisch bedingtes Leid. Nur durch Erinnerung wird die Seele rein. Werdet rein und geht in die reine Welt.

**Segen:** Möget ihr eure vollkommene und perfekte Stufe erreichen, indem ihr auch frei von subtilem Fehlverhalten seid und so ein Inbegriff für den Erfolg werdet.

Was das Wissen über die Philosophie des Karmas betrifft, so verhalten sich einige Kinder sehr leichtfertig und sie machen deshalb weiterhin subtile Fehler. Das Prinzip der Philosophie des Karmas lautet: Wenn ihr jemand diffamiert, den Fehler eines anderen weitererzählt oder mit anderen in dem Fall einer Meinung seid, dann macht ihr euch zu Komplizen. Heute mögt ihr jemanden verleumden, aber morgen wird diese Person doppelt so viele Lügen über euch verbreiten. Diese kleinen Vergehen hindern euch daran, eure Stufe der Perfektion zu erreichen. Wisst um die Philosophie des Karmas, befreit euch von eurem Fehlverhalten und werdet zu einem Inbegriff für den Erfolg.

**Slogan:** Um Adi Pita (der 1. Vater, Brahma Baba) ebenbürtig zu werden, seid Säulen der Kraft, des Friedens und aller Tugenden.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*